



Städtische Bibliotheken Dresden im Kulturpalast



Mediathek Ingelheim

Vom Buchlieferanten zum europäischen Player der Bibliotheksbranche

70 Jahre ekz

Andreas Mittrowann

Die Erwartungen an öffentliche Bibliotheken sind heute hoch: Neben dem Ausleihen von Medien gelten sie in vielen Kommunen inzwischen als gefragter Aufenthaltsort und Treffpunkt in der Kommune, als wichtiger Baustein der demokratischen Gesellschaft und gleichzeitig als ein Fenster zur Welt. Bibliotheken machen die Innenstädte attraktiv und locken Besucher an, gerade auch weil der Einzelhandel durch die Onlineangebote immer stärker gefordert ist.

Den Umbrüchen des 21. Jahrhunderts wie der Digitalisierung, dem demografischen Wandel, der Migration und der Veränderung von Familienstrukturen begegnen Bibliotheken mit viel Engagement. Dazu brauchen sie einen starken Partner mit Tradition und zukunftsfähigem Know-how. Die ekz.bibliotheksservice GmbH steht seit 70 Jahren an der Seite der Bibliotheken – mit innovativen Produkten und Services, die nicht nur den

Geist der Zeit treffen, sondern auch künftige Entwicklungen aufgreifen.

Vier Tochterunternehmen erweitern das Spektrum der ekz: Die EasyCheck als RFID-Spezialist, die NORIS als Verpackungsexperte, die divibib mit der erfolgreichen Ausleihplattform Onleihe und die LMSCloud mit ihrer webbasierten Open-Source-Lösung für die Medienverwaltung und den Online-Katalog von Bibliotheken. Dass die ekz-Gruppe auf dem richtigen Kurs ist, zeigen die aktuellen Unternehmenszahlen: Sie steigerte ihren Jahresumsatz 2016 um vier Prozent auf 58 Millionen EUR. Die ekz.bibliotheksservice in Reutlingen trug dazu den Hauptanteil bei.

Die Onleihe ist nach zehn Jahren bestens für die Zukunft aufgestellt: So bieten aktuell über 3.000 Bibliotheken eine breite Auswahl an E-Medien. Besonders gefragt ist das neue E-Learning-Angebot: Die divibib



Stadtbücherei Bad Wurzach



Schulbibliothek des Fürstenberg-Gymnasiums Donaueschingen

stellt renommierte Onlinekurse bereit. Diese dienen etwa zum Spracherwerb, zur beruflichen Weiterbildung oder zur Integration von ausländischen Mitbürgern und Geflüchteten.

Die 2016 gegründete ekz-Tochter LMSCloud ist schon heute im Markt erfolgreich: 2017 starteten die Bibliotheken in Warendorf, Harpstedt, Alsfeld und die Bibliothek der Büchereizentrale Schleswig-Holstein (LEB) mit dem webbasierten System zur Bibliotheksverwaltung. Die gehostete Open-Source-Lösung punktet mit einem attraktiv gestalteten Discoverysystem, mit dem Bibliotheken ihr Angebot zusammen mit passenden Lesetipps und weiterführenden Links gezielt präsentieren können.

Neue Möglichkeiten des Stöberns und Recherchierens verbunden mit attraktivem Design – das zeichnet auch die Bibliotheksausstattungen der ekz aus: die Zentrale der Städtischen Bibliotheken Dresden im Kulturpalast, die im Mai 2017 fertiggestellte Mediathek Ingelheim, die Stadtbücherei Bad Wurzach im Klostergebäude „Maria Rosengarten“, die Schulbibliothek des Fürstberg-Gymnasiums Donaueschingen und die Bibliothek im SkyLoop am Flughafen Stuttgart.

Für die Zentralbibliothek in Ludwigshafen, die am 25. August 2017 eröffnet wurde, hat die ekz Planung und Ausstattung komplett übernommen. Die gesamte Verbuchungs- und Sicherungstechnik stammt von der ekz-Tochter EasyCheck, darunter vier Selbstverbucher, drei Sicherungsgates, ein „Tablet-Butler“ und weitere Ausleihautomaten für mobile Geräte sowie eine große Sortieranlage. Das Projekt markiert gleichzeitig den Einstieg der ekz in die Konzeption und Realisierung von „Makerspaces“, die den Bibliothekskunden neue Möglichkeiten beim kreativen Umgang mit 3-D-Druck und einer Vielzahl von Do-it-yourself-Projekten eröffnen. Ein weiteres wichtiges Projekt mit umfassender Begleitung durch die ekz ist die neue Stadtbibliothek Rottenburg, die ebenfalls Ende August eröffnet wurde.

Diese Projekte zeigen den ganzheitlichen Ansatz der ekz-Gruppe und die vielen Möglichkeiten zur individuellen Gestaltung einer Bibliothek. Eine noch größere Auswahl an Möbeln und Zubehör eröffnet die ekz ihren Kunden durch die exklusive Vertriebspartnerschaft mit dem weltweit agierenden Bibliothekslieferanten DEMCO. Seit März 2017 ergänzen dessen Produkte das ekz-Angebot. Eine weitere Partnerschaft startete Anfang 2017: Der Borromäusverein e. V., der Dachverband der Katholischen Öffentlichen Büchereien (KÖB), hat sich für die ekz als ihren neuen Büchereidienstleister entschieden.

Die Vielfalt der Angebote, gerade auch im technologischen Bereich, und die Schnelligkeit der Medien-



lieferung sind für Bibliotheken wichtiger denn je. Mit dem neuen Bestandsaufbaumodul „Approval Plan“ bringt die ekz eine „Schnellschiene“ auf den Weg, bei der eine automatisierte Auswahl den Medienerwerb beschleunigt. Basis dafür ist ein individuelles Erwerbungsprofil, in dem die Bibliothek relevante Autoren, Werktypen oder Fachgebiete festlegt.

Vom Lieferanten zum Partner für ganzheitliche Lösungen – diese Entwicklung der ekz zeigte sich im vergangenen Jahr besonders deutlich und bildet die Grundlage für die aktive Zukunftsgestaltung des Reutlinger Bibliotheksdienstleisters. Das Unternehmen feierte 2017 seinen 70. Geburtstag mit der Fachtagung und Hausmesse „Inspirationen“ im Februar, mit einem festlich gestalteten Messestand auf dem Deutschen Bibliothekartag im Mai sowie Ende Juni mit einem Familientag und begrüßte circa 500 Mitarbeiter der ekz-Gruppe, ihre Angehörigen und zahlreiche Ruheständler als Gäste.

Interessante Blicke hinter die Kulissen des Bibliotheksdienstleisters erlauben drei zum Jubiläum 70 Jahre ekz? neu produzierte Filme: „Medien von der ekz: Fachgerecht ausgewählt, professionell veredelt“, „Bibliotheken ganzheitlich planen und ausstatten“ und „70 Jahre ekz. Ein Bilderbogen der Firmengeschichte“. |

ekz-Mitarbeiter der ersten Stunde, Rechnungszimmer der ekz und die Falzmaschine aus den Anfangsjahren

Andreas Mittrowann

Bibliothekarischer Direktor
ekz.bibliotheksservice GmbH
Bismarckstraße 3
72764 Reutlingen
Andreas.Mittrowann@ekz.de